

# Grenzwerte präzisiert

Mit Grenzwerten wird beschrieben, wie sich Funktionen in der Nähe einzelner Stellen verhalten – beispielsweise ob sich die Funktionswerte einem bestimmten Wert immer mehr annähern oder nicht. Die etwas vagen Formulierungen „verhalten“ und „annähern“ werden mit der folgenden Definition präzisiert.

## Definition

Eine Funktion  $f: D \rightarrow \mathbb{R}$  mit  $D \subset \mathbb{R}$  sei im Bereich unmittelbar links und/oder rechts von einer Stelle  $a \in \mathbb{R}$  definiert. Diese Stelle kann also zum Definitionsbereich gehören, muss es aber nicht.

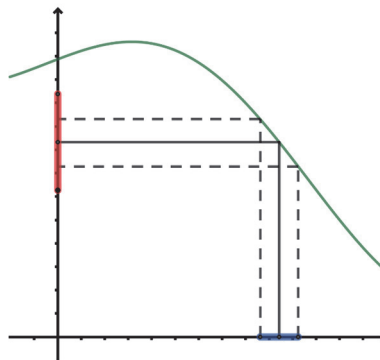
Die Funktion *konvergiert* für  $x \rightarrow a$  gegen den Wert  $c \in \mathbb{R}$ , falls Folgendes erfüllt ist:

Zu jeder Zahl  $\varepsilon > 0$  gibt es eine Zahl  $\delta > 0$ , so dass gilt: Für alle  $x \in D$  mit  $0 < |x - a| < \delta$  ist  $|f(x) - c| < \varepsilon$ .

In diesem Fall nennt man  $c$  den *Grenzwert* von  $f(x)$  für  $x \rightarrow a$  und bezeichnet diesen mit  $\lim_{x \rightarrow a} f(x)$ .

## Interpretation

Interpretieren Sie die Definition des Grenzwerts anhand folgender Abbildung:



## Beispiele

Begründen Sie anhand der Definition, ob die folgenden Funktionen an den angegebenen Stellen konvergieren und bestimmen Sie ggf. den Grenzwert.

- Die konstante Funktion  $f(x) = 2, x \in \mathbb{R}$ , an jeder Stelle  $a \in \mathbb{R}$ .
- Die Funktion  $f(x) = x^2 - 4, x \in \mathbb{R}$ , an jeder Stelle  $a \in \mathbb{R}$ .
- Die Funktion  $f(x) = \frac{x^2 - 4}{x - 2}, x \in \mathbb{R} \setminus \{2\}$ , an der Stelle 2.
- Die Funktion  $f(x) = \frac{1}{x - 2}, x \in \mathbb{R} \setminus \{2\}$ , an der Stelle 2.
- Die Funktion  $f(x) = x + \frac{|x|}{x}, x \in \mathbb{R} \setminus \{0\}$ , an der Stelle 0.
- Die Funktion  $f(x) = \sin\left(\frac{1}{x}\right), x \in \mathbb{R} \setminus \{0\}$ , an der Stelle 0.
- Die Funktion  $f(x) = x \cdot \sin\left(\frac{1}{x}\right), x \in \mathbb{R} \setminus \{0\}$ , an der Stelle 0.

## Grenzwertsätze

Es seien  $f$  und  $g$  Funktionen, die an einer Stelle  $a \in \mathbb{R}$  konvergieren. Begründen Sie, dass dann auch die Summen-, Differenz-, Produkt- und Quotientenfunktion an dieser Stelle konvergiert und dass gilt:

$$\lim_{x \rightarrow a} (f(x) + g(x)) = \lim_{x \rightarrow a} f(x) + \lim_{x \rightarrow a} g(x)$$

$$\lim_{x \rightarrow a} (f(x) - g(x)) = \lim_{x \rightarrow a} f(x) - \lim_{x \rightarrow a} g(x)$$

$$\lim_{x \rightarrow a} (f(x) \cdot g(x)) = \lim_{x \rightarrow a} f(x) \cdot \lim_{x \rightarrow a} g(x)$$

$$\lim_{x \rightarrow a} (f(x) : g(x)) = \lim_{x \rightarrow a} f(x) : \lim_{x \rightarrow a} g(x), \quad \text{falls } g \text{ in einer Umgebung von } a \text{ nirgends Null ist und auch}$$

$\lim_{x \rightarrow a} g(x)$  nicht Null ist.

Wenden Sie die Grenzwertsätze auf selbst gewählte Beispiele an.